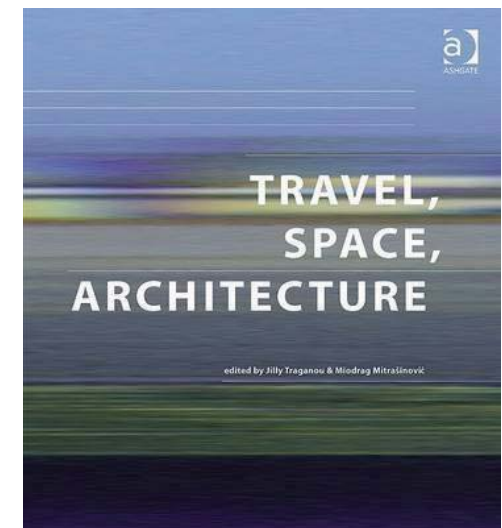
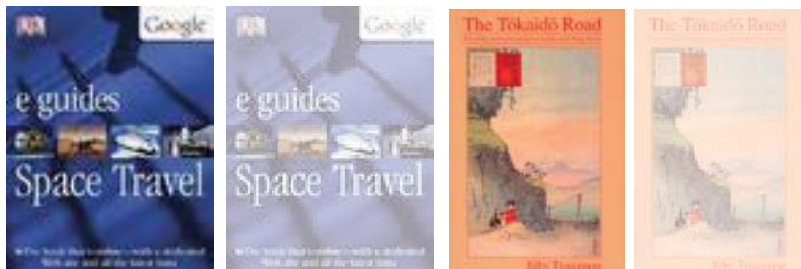




Jilly Traganou ist PhD der University of Westminster und arbeitet heute als Assistant Professor, in Parsons „The New School for Design“ in New York. Jilly Traganou ist Autorin der Buches: „The Tokaido Road: Traveling and Representation in Edo and Meiji Japan“ (Routledge 2004) und Herausgeberin des Buches: „Travel, Space, Architecture“ (Ashgate, forthcoming), zusammen mit Miodrag Mitrasinovic. Sie hat für ihre Forschung zwei Graham Stipendien erhalten und zwei Stipendien einer Japanischen Stiftung. In ihren Büchern beschäftigt sie sich mit Theorien des Reisens und des Tourismus, mit modernen Landschaften und der Darstellung deren Identität. In Zusammenarbeit mit E. Tzirtzilaki and L. Matthews entstand 2008: „Spatial Imaginary and Multiple Belonging: The “Open House”, ein Workshop, der Teil eines Architekturforschungsprojekts war.

* Jilly Traganou reist am 25.01.2010 aus den USA an und spricht mit uns über ihre Reisen, den Raum und die Architektur. *



JILLY TRAGANOU